Gemeindenachrichten

Waidhofen an der Thaya - Land

Österreichische Post AG – Info-Mail Entgelt bezahlt.

Dezember 2016

Kindergartenstraße 5
3830 Waidhofen/Thaya
gemeinde@waidhofen-land.at
www.waidhofen-land.at

Tel./Fax: 02842/52337

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag bis Donnerstag:
07.00 - 12.00 Uhr und
13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag:
zusätzlich bis 18.00 Uhr
Freitag: 7.00 – 12 Uhr

Zukunftsraum Thayaland

Mitglied beim Klimabündnis

Seniorenadventfeier 2016

Auf dem Foto zu sehen sind: (NÖN)
Die Kindergartenkinder – Nathalie Groß, Dennis Flicker, Niklas Mader, Lena Kasses, Sophie Wimmer, Dominik Dallinger. Weiters Seniorenbundobmann Leopold Kargl, Kindergartenpädagogin Irmgard Koller, Altbgm. ÖKR Franz Groß, Dr. Wolfgang Höpfl, Gertrude Fasching, Diakon Josef Trinko, Altbgm. Johann Ramharter, Franz Meixner, Isabella Loidolt, Johann Bogg, Annemarie Höpfl, Mag. Josef Pinkl, Bgm. Ing. Christian Drucker, Sekr. Ingrid Zlabinger, Vize-Bgm. Johann Kasses und AL Hermann Scharf

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters....3
Gemeinderatssitzung vom 12.12.2016....4
Voranschlag 2017....5
Geplante Sanierung von Regenwasserkanälen....7
Willkommen in der Gemeinde Waidhofen-Land....8
Geburtstage....9
Sonderaktion Ortskernbelebung....11
Waldviertel....11
Jubelhochzeit....12
Verstorben sind....12
Information Glasfaserausbau....12
Seniorenadventfeier....13
Tempomessung im Ortsgebiet Nonndorf....14
Elternberatung....16
Weihnachtskindergarten....17
Termine Jagdpachtauszahlung....19
Friedhof Buchbach....19
Feuerpolizeiliche Beschau....20
Anschlussverpflichtung Wasserleitung....21
Streupflicht im Winter....21
Christbaumbrände....22
Ballkalender 2017....23
Wochenend- und Feiertagsbereitschaftsdienst....24
Zahnärzte-Notdienst Feiertage und Wochenende....24

Beilage: ***Müllabfuhrkalender 2017***

Das Gemeindeamt ist in den Weihnachtsferien
vom 27.12.2016 bis 05.01.2017
nur vormittags von 7 bis 12 Uhr geöffnet

Das Geheimnis der Weihnacht besteht darin,
dass wir auf unserer Suche
nach dem Großen und Außerordentlichen
auf das Unscheinbare und Kleine hingewiesen werden

(Verfasser unbekannt)

Impressum:
Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Waidhofen an der Thaya-Land, Kindergartenstraße 5, 3830 Waidhofen an der Thaya. Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel) Bürgermeister Ing. Christian Drucker. Für Inserate und Einschaltungen tragen die Firmen und Organisationen die Verantwortung. **Die Gemeinde Waidhofen an der Thaya-Land behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen.**

Sehr geschätzte Gemeindebürgerinnen!
Sehr geschätzte Gemeindebürger!
Liebe Freunde und Jugend unserer Landgemeinde!

Rechtzeitig zur vorweihnachtlichen Zeit hat sich das Wetter umgestellt und uns die entsprechende Dezemberkälte gebracht. Etwas Schnee für das bevorstehende Weihnachtsfest lässt noch auf sich warten, aber auch in diesem Winter wird es ihn wieder geben.

Einige Unternehmen und Gemeindevertreter werden dann im Auftrag der Gemeinde wieder versuchen, Verwehungen und Schneemassen von den öffentlichen Verkehrsflächen, so gut es geht, zu entfernen. Ich ersuche Sie jedoch um Nachsicht, sollte es nicht immer so gelingen wie wir es uns wünschen und bitte Sie, uns dabei zu unterstützen.

Am 12. Dezember fand unsere letzte Gemeinderatssitzung für das Jahr 2016 statt. Dabei ging es im Wesentlichen darum, das Gemeindebudget für das nächste Jahr - den Voranschlag 2017 - zu beschließen. Die Zeichen stehen dabei, wie schon in den vergangenen Jahren, auf die sparsame Gebarung zu achten, um uns so noch etwas Platz für außerordentliche Vorhaben zu schaffen.

Im Rückblick betrachtet konnten wir im abgelaufenen Jahr einiges erledigen und unsere schöne Gemeinde weiter voran bringen. Aufgrund des Bevölkerungszuwachses mit 7,4 % in den letzten 10 Jahren und der Herabsetzung des Eintrittsalters auf 2,5 Jahre, ist nunmehr auch der Bedarf an Kindergartenplätzen gestiegen. Es wurde daher bereits mit dem Zubau einer 3. Kindergartengruppe, welche mit September 2017 in Betrieb genommen werden soll, begonnen. Dazu wurde die Aufnahme von 2 Kindergartenhelferinnen ab August 2017 mit je 15 Stunden Beschäftigungsausmaß beschlossen. Die notwendige Kindergartenpädagogin wird vom Land NÖ übernommen.
Der dazugehörige Kinderspielplatz beim Gemeindeamt wurde bereits auch neu ausgestattet und von den Kindern mit viel Freude angenommen.

Besonders freut mich dabei, dass wir in den letzten Jahren Überschüsse erwirtschaften konnten und so wird mit dem angesparten Geld dieser Kindergartenneubau ohne Darlehensaufnahme finanziert.

Beschlossen wurde ein Gemeindebudget 2017 mit einem ordentlichen Haushalt von rund 2,4 Mio. €, einem außerordentlichen Haushalt von rd. 1 Mio. € (hauptsächlich Kindergartenbau, Sanierung Regenwasserkanal Brunn und Buchbach und Güterwegeerhaltungen). Der Voranschlag weist einen Schuldenstand von rd. 1,1 Mio. € aus, welchen wir stetig abbauen und die Rücklagen mit nahezu € 300.000,--, welche jährlich ausgebaut werden. Details dazu gibt es auf den folgenden Seiten im Sitzungsbericht.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei den Mitgliedern des Gemeinderates für die sachlichen Gespräche und Diskussionen sowie die Einstimmigkeit der Beschlüsse. Das Wohl der Gemeindebürger ist unser gemeinsames Ziel und ich bitte alle auch weiterhin um diese Zusammenarbeit.

Ich bedanke mich bei meinen Mitarbeitern in der Gemeindestube und im Kindergarten für die ausgezeichnete Zusammenarbeit, den Feuerwehrkameraden und Funktionären in Vereinen für ihr Engagement und den unentgeltlich geleisteten Zeitaufwand für unsere Gemeinschaft.

Als Bürgermeister und auch ganz persönlich wünsche ich Ihnen und Ihren Familien besinnliche Festtage und alles Gute für das neue Jahr.

Euer Bürgermeister

Ing. Christian Drucker

Voranschlag 2017 einstimmig im Gemeinderat beschlossen

- Baubeginn 3. Gruppe Kindergarten
- Für Neugeborene gibt es ab 2017 einen Wickelrucksack
- Heizkostenzuschuss der Gemeinde mit € 100,- beschlossen

In der Gemeinderatssitzung am 12.12.2016 wurden folgende Beschlüsse, alle einstimmig, gefasst:

Voranschlag 2017:

Der Voranschlag 2017 mit Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt in Höhe von € 2.370.300 und im außerordentlichen Haushalt von € 967.100, der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2017-2020 sowie der Dienstpostenplan wurden einstimmig beschlossen.

Heizkostenzuschuss

Der Heizkostenzuschuss der Gemeinde wurde auch für den heurigen Winter für Personen mit niedrigem Einkommen mit € 100,- beschlossen. Der Zuschuss des Landes NÖ. beträgt € 120,-. Die Anträge können schon gestellt werden.

Arbeitsvergabe Kindergartenzubau

Die Herstellung der Bodenplatte sowie die Kanalarbeiten für den Zubau der 3. Kindergartengruppe wurde an den Bestbieter, die Fa. Reißmüller aus Waidhofen a.d. Thaya zum Preis von € 50.900,47 vergeben. Mit dem Bau wurde bereits begonnen und wir hoffen, dass vor dem Wintereinbruch die Fundamentplatte hergestellt werden kann.

Aufnahme von 2 Kindergartenbetreuerinnen

Für die beiden ausgeschriebenen Dienstposten wurden 12 Bewerbungen abgegeben. Es wurde beschlossen, Frau Claudia Bittermann aus Götzweis und Frau Marion Ungar aus Brunn mit einer Probezeit von 1 Jahr ab August 2017 aufzunehmen.

Gebühren und Abgaben:

Einstimmig wurde beschlossen, die Gebühren und Abgaben im Wesentlichen gleich wie im Vorjahr zu belassen. Nur die Gebrauchsabgabe wurde dem Index lt. Landesgesetzblatt angepasst und die Beerdigungsgebühren für den Friedhof Buchbach von derzeit € 380,- auf € 450,- erhöht.

Entschädigungen und Zuwendungen:

Die Entschädigung für Arbeiten wurden wie folgt erhöht:

Handarbeit	von	€ 12,- auf € 14,-
Forstarbeit	von	€ 15,- auf € 17,-
Traktorarb.	bis 30 PS von	€ 9,- auf € 11,-
	80 PS von	€ 17,- auf € 19,-
	über 80 PS von	€ 25,- auf € 27,-

Änderung Stationierungsplan für Geräte der Feuerwehr

2012 wurde in einem Stationierungsplan festgelegt, dass unter anderem 2 Stromaggregate wegen der Nähe zu Bundesstraßen bei der FF Nonndorf und Vestenpoppen-Wohlfahrts stationiert werden sollen. Da die FF Vestenpoppen-Wohlfahrts ein solches Aggregat schon hat und die FF Brunn eines anschaffen möchte, wurde beschlossen, den Stationierungsplan für die FF Brunn zu ändern.

Änderung Versicherungen

Um Unterversicherungen zu vermeiden, wurden sämtliche Gebäude der Gemeinde (Gemeindeamt, Kindergarten, Fw.-Häuser, Kapellen, etc.) von einem Ingenieurbüro geschätzt und neue Versicherungsverträge angeboten.
Es wurden mehrere Angebote eingeholt und nunmehr die Gebäudeversichungen bei einem

Gesamtversicherungswert von 8,6 Mill. Euro mit einer Prämie von € 6.045,- an die Uniqa-Versicherung vergeben.
Die Haftpflichtversicherung der Gemeinde mit einer Versicherungssumme von 1,5 Mill. Euro mit einer Prämie von € 1.353,- an die NÖ. Versicherung.
Die Unfallversicherung der Kindergarten-kinder soll bei der Uniqa und die Rechtsschutzversicherung bei der DAS-Rechtsschutz bleiben.

Wickelrucksack

Bisher haben die Eltern von Neugeborenen in unserer Gemeinde ein Sparbuch mit einem Startkapital von € 150,- sowie 3 Rollen Restmüll-Windelsäcke und eine Dokumentenmappe des Landes NÖ. erhalten.

Nun wurde beschlossen, dass zusätzlich ein „Wickelrucksack“ mit dem Gemeindelogo, gefüllt mit vielen brauchbaren Babysachen und Gutscheinen als Geburtsgeschenk übergeben wird.

Wegebau 2017

Im kommenden Jahr sollen folgende Wege eine neue Asphaltdecke bekommen:

- Westlicher Hintausweg in Edelprinz
- Siedlungsstraße in Nonndorf bei den Häusern Dangl, Dallinger und Höfler
- Südl. Hintausweg in Nonndorf bis nach der Kurve
- Güterweg in Kainraths nach Brunn
- Zulußweg in Buchbach

Voranschlag 2017

Gemäß § 38 der NÖ. Gemeindeordnung möchten wir Ihnen einen Überblick über den Voranschlag 2017 der Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land geben.

Im ordentlichen **Voranschlag 2017** sind folgende Einnahmen und Ausgaben vorgesehen:

Einnahmen in Euro		Gruppe	Ausgaben in Euro
11.900	0	Vertretungskörper u. Verwaltung	295.700
3.800	1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	38.500
19.400	2	Unterricht, Erziehung, Sport, Kindergarten	319.700
4.600	3	Kunst, Kultur, Kirchliche Angelegenheiten	67.900
19.600	4	Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung	218.200
10.800	5	Gesundheit, Krankenhaus	296.700
200	6	Straßenbau, Verkehr	51.700
0	7	Wirtschaftsförderung	10.200
366.500	8	Dienstleistungen (Müll, Wasser, Kanal ...)	367.700
1.933.500	9	Finanzwirtschaft	704.000
2.370.300		**Gesamt**	**2.370.300**

Die wichtigsten **Ausgabenposten** im **ordentlichen** Haushalt sind:

Gruppe 0: Bezüge der Organe: € 88.300,
Gehälter Angestellte: € 74.500
Beitrag Standesamts- u. Staatsbürgerschaftsverband: € 12.400

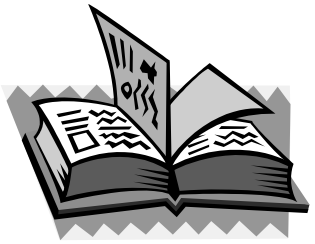
Gruppe 1: Laufende Aufwendungen für Feuerwehren: € 34.300

Gruppe 2: Schulumlagen: € 166.700
Kindergarten - Gemeindeanteil: € 120.600

Gruppe 3: Blumenschmuckaktion – Gemeindeanteil: € 6.400
Gruppe 4: Sozialhilfe-Umlage: € 127.500

Wohnbauförderungen der Gemeinde: € 40.600
Sparbücher für Neugeborene: € 2.000

Gruppe 5: Anteil Krankenhausbetrieb: € 259.500
Rotes Kreuz: € 5.000
Solar-, Biomasse- u. Photovoltaikförderung: € 15.000



Gruppe 6: Darlehensrückzahlung und Zinsen für Wegebauten (abzüglich Zinsenzuschüsse des Landes): € 23.500

Gruppe 7: Besamungsbeiträge für Rinder: € 10.000

Gruppe 8: Wasserversorgung: € 82.500
Abwasserbeseitigung: € 239.100
Straßenbeleuchtung: € 9.500

Gruppe 9: Zuführung an den außerordentlichen Haushalt: € 702.000

Die wichtigsten **Einnahmenposten** im ordentlichen Haushalt sind:

Gruppe 2: Elternbeiträge Kindergarten (inkl. Fahrtkostenbeiträge): € 9.200

Gruppe 8: Wassergebühren: € 78.500, Kanalbenützungsgebühren: € 148.000
Annuitätenzuschüsse des Bundes für Kanaldarlehen: € 121.000

Gruppe 9: **Eigene Steuern**:
Grundsteuer A (für landw. Grundstücke): € 11.500, Grundsteuer B (für Wohngrundstücke) € 33.500, Kommunalabgabe € 4.100 Hundeabgabe € 1.500,- Aufschließungsabgaben € 110.000, Verwaltungsabgaben € 3.500

Zuschüsse von Bund und Land:
Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben: € 925.000, Bedarfszuweisung: € 193.200, Bundes-Strukturhilfe: € 130.000.

Überschüsse aus Vorjahren € 461.500,-

Im **außerordentlichen Haushalt 2017** sind folgende Vorhaben vorgesehen:

Zubau 3. Kindergartengruppe: **€ 450.000**

Straßen- und Wegebau sowie Bachräumungen: **€ 170.000** inkl. Siedlungsstraßen

Sanierung und Erweiterung Regenwasserkanäle: **€ 270.000** in Brunn und Buchbach

Güterwegeerhaltung: **€ 14.000** für Erhaltungsarbeiten an Güterwegen

Kapellen, Marterl: **€ 20.000** Sanierung von Kapellen und Marterl

Bauland: **€ 30.000** Restzahlungen Infrastruktur

Glasfaserausbau: **€ 10.000** Vorfinanzierung der Planung

Einnahmen im außerordentlichen Haushalt:

Zuführung aus dem ordentlichen Haushalt: € 702.000, Bedarfszuweisungen: € 65.000, Grund- und Holzverkäufe: € 10.000, Zuschüsse vom Bundes- und Landeswasserwirtschaftsfonds: € 140.000 Anschlussgebühren Kanal: € 15.000.

Darlehen:

Der voraussichtliche Darlehensstand in der Gemeinde wird sich 2017 um € 118.300 verringern und Ende 2017 € 1.106.500 betragen.

Davon sind:

€ 119.500 für Wasserleitungen,

€ 963.800 für den Kanal, (diese Darlehen werden durch Wasser- und Kanalgebühren bzw. Annuitätenzuschüsse des Bundes bedeckt),

€ 4.000 für den Kindergartenzubau (diese Darlehen sind komplett zinsenfrei) und

€ 19.200 Darlehen für Straßen- und Wegebauten (für diese Darlehen werden vom Land NÖ. Zinsenzuschüsse gewährt und sind daher ebenfalls fast zinsenlos).

Rücklagen:

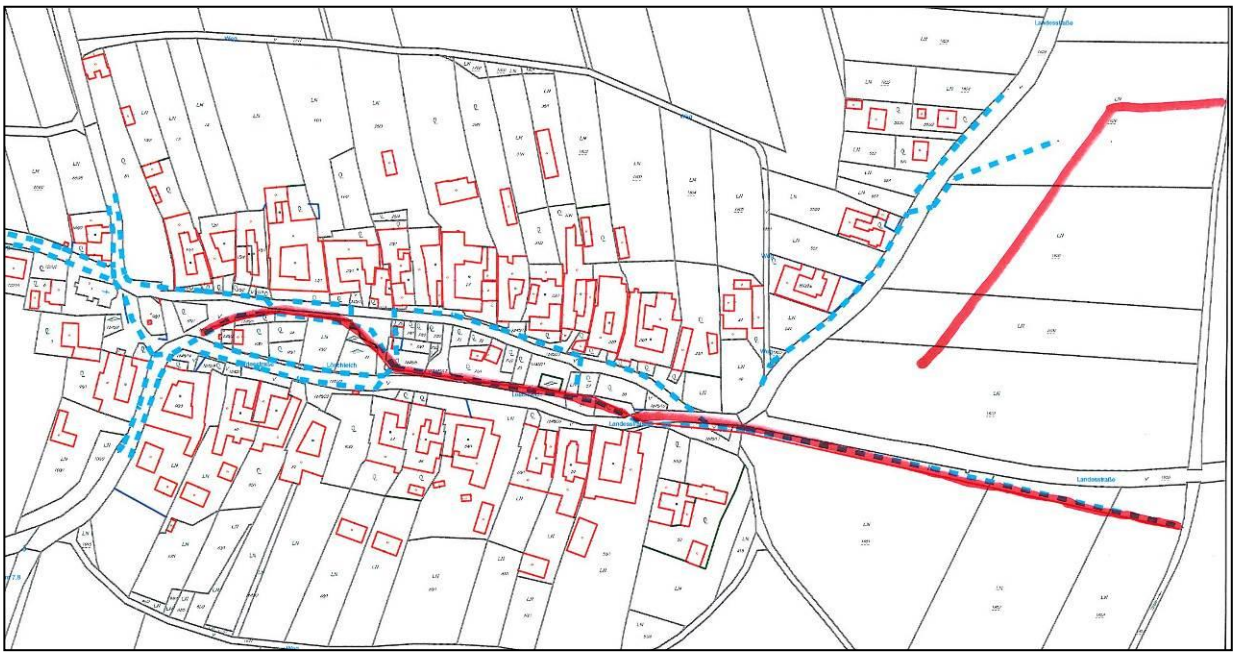
Für größere Reparaturen am Wasserleitungs- oder Kanalnetz sowie für Abfertigungen wurde ein Rücklagenkonto eingerichtet und es wurden bereits € 271.300 angespart. Auch 2017 ist vorgesehen, wenn es die finanzielle Situation erlaubt, € 25.400 der Rücklage zuzuführen.

Geplante Sanierung von Regenwasserkanälen

In Brunn ist die Sanierung und Vergrößerung des Regenwasserkanales von derzeit DN 500 auf DN 800 vom Haus Weichselbraun, Brunn 1 bis zum Haus Altrichter, Brunn 4 auf eine Länge von ca. 150 lfm geplant.

In Buchbach soll der bestehende Regenwasserkanal, beginnend beim Sarningbach bis zum ehemaligen Fw.Haus auf eine Länge von ca. 625 lfm saniert und von derzeit DN 500 auf DN 600 vergrößert werden. Für die neuen Bauplätze rechts entlang der Landesstraße nach Sarning soll unterhalb der neuen Bauplätze ein Regenwasserkanal DN 300 neu errichtet werden.

KG Buchbach:



Willkommen in der Gemeinde Waidhofen-Land

Wir freuen uns über die Geburt von

Moritz Fasching, geb. 04.10.2016, Wiederfeld, Eltern: Florian und Anita Fasching

Alexander Schalli, geb. 11.10.2016, Vestenpoppen, Eltern: Gerald und Katrin Schalli

Hannah Premm, geb. 29.11.2016 Kainraths, Eltern: Georg und Karin Premm

Marcel Kalkusch, geb. 06.10. 2016, Sarning, Eltern: Gerald Kasses und Denise Kalkusch

Lukas Kasses, geb. 31.10.2016 Sarning, Eltern: Harald und Karin Kasses

Jonas Groß, geb. 03.12.2016 Vestenpoppen, Eltern: Alexander und Doris Groß

Geburtstage

60. Geburtstag

Renate Zimmermann	Brunn
Christine Habison	Wohlfahrts

65. Geburtstag

Hilda Zlabinger	Kainraths
Maria Semper	Buchbach

70. Geburtstag

Rudolf Drucker	Götzweis

75. Geburtstag

Leopold Kargl, Ehrenzeichentr. u. Seniorenbundobmann	Brunn
Maria Scheidl	Brunn
Erwin Kahl	Götzweis
Karl Biegl	Brunn

80. Geburtstag

Gertrud Weiss	Edelprinz
Hermine Vanek	Griesbach
Leopold Höfler	Nonndorf
Franz Altschach	Kainraths

85. Geburtstag

Franz Stangl	Nonndorf

90. Geburtstag

Johann Weinstabl	Kainraths

91. Geburtstag

Franz Dangl	Nonndorf
Maria Bogg	Wohlfahrts

80. Geburtstag Leopold Höfler, Nonndorf

Herr Leopold Höfler aus Nonndorf feierte am 24. November 2016 seinen 80. Geburtstag.

Neben der Familie gratulierten für die Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land Bürgermeister Ing. Christian Drucker und Ortsvorsteher gf. GR Herbert Diesner, für den Seniorenbund Franz und Anna Altschach sowie für die FF Nonndorf der Kommandant Christian Panagl und der Verwalter Christof Diesner und überreichten ein Ehrengeschenk.

80. Geburtstag Franz Altschach, Kainraths

Herr Franz Altschach aus Kainraths, feierte am 08. Dezember 2016 seinen 80. Geburtstag.

Neben der Familie gratulierten für die Gemeinde Waidhofen/Th.-Land Bürgermeister Ing. Christian Drucker und Ortsvorsteher GR Franz Mödlagl, für die FF Kainraths der Kommandant Erich Exl sowie für den Bauernbund Herbert Scheidl MSc und überreichten ein Ehrengeschenk.

90. Geburtstag Johann Weinstabl, Kainraths

Seinen 90. Geburtstag feierte Herr Johann Weinstabl aus Kainraths am 09. November 2016.

Neben der Familie gratulierten für die Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land Bürgermeister Ing. Christian Drucker und Ortsvorsteher GR Franz Mödlagl und überreichten ein Ehrengeschenk.

Goldene Hochzeit Ehrenbürger Bgm.a.D. Johann und Elfriede Ramharter, Wiederfeld

Ehrenbürger Bgm. a.D. Johann und Elfriede Ramharter aus Wiederfeld feierten am 18.11.2016 das Fest der Goldenen Hochzeit.

Neben der Familie gratulierte für die Gemeinde Waidhofen an der Thaya-Land Bürgermeister Ing. Christian Drucker und Vizebürgermeister Johann Kasses, Pfarrer Mag. Stefan Jarcyk, für den Seniorenbund Erwin Bauer und für die FF Edelprinz-Wiederfeld der Kommandant-Stv. Markus Fasching und überreichten Ehrengeschenke.

Sonderaktion Ortskernbelebung Waldviertel

Die Sonderaktion „Ortskernbelebung Waldviertel“ soll dazu beitragen, dass leerstehende Wohngebäude des Waldviertels erworben oder gekauft, saniert und weiter als Wohnhäuser genutzt werden. Auch die Neuerrichtung von Eigenheimen soll gefördert werden. Diese zusätzlichen Anreize im Rahmen der Wohnbauförderung sollen dann gewährt werden, wenn sich das Wohnhaus im historisch gewachsenen Ortskern eines Ortes befindet. Die Sonderaktion ist gültig ab 1. Dezember 2016 und ist mit 31. Dezember 2017 befristet.
Diese zusätzlichen Förderungen müssen nicht explizit beantragt werden, die Fördervergabe erfolgt automatisch im Zuge der Hauptförderungen (Eigenheim und Eigenheimsanierung).

Eigenheimsanierung:
Förderungsvoraussetzung: Das bestehende Wohnhaus muss sich im Ortskern des jeweiligen Ortes befinden, in den letzten 3 Jahren erworben oder gekauft worden sein und thermisch saniert werden.
Förderangebot: Die dadurch mögliche Ankaufsförderung im Rahmen der Eigenheimsanierung erhöht sich um € 5.000,-- (d.h., die Basis für die Berechnung des Förderzuschusses zu den Rückzahlungen eines Darlehens wird um € 5.000,-- erhöht).

Eigenheimneubau:
Förderungsvoraussetzung: Das Eigenheim/die Wohneinheit muss im Ortskern des jeweiligen Ortes errichtet werden**.**
Förderangebot: Das Darlehen der Eigenheimförderung wird um € 5.000,-- erhöht.

Die NÖ Regional GmbH, welche die Stadt- und Dorferneuerung in Niederösterreich betreut, beurteilt, ob sich das zu fördernde Gebäude in einem förderungswürdigen Ortskern befindet.

Kontakt: NÖ Regional GmbH, Hauptregion Waldviertel, 3910 Zwettl, Sparkassenplatz 1/2/3, 02822/21380 Kompetenzzentrum der Abt. Wohnungsförderung bei der BH Zwettl , 02822/9025-10207.

Jubelhochzeit

Goldene Hochzeit:

Ehrenbürger Bgm.a.D. Johann und Elfriede Ramharter Wiederfeld

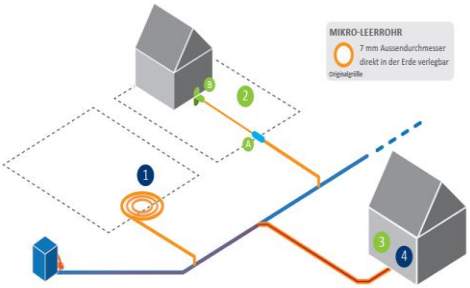
---

Verstorben sind

18.10.2016	Richard Eggenberger, Sarning	91 Jahre
02.11.2016	Franz Kloiber, Kainraths	74 Jahre
22.11.2016	Erna Schatzko, Vestenpoppen	80 Jahre
27.11.2016	Karl Habison, Wohlfahrts	77 Jahre

Allen Angehörigen ein herzliches Beileid und aufrichtige Anteilnahme!

Information Glasfaserausbau



Am 11. Okt. und 22. Nov. 2016 fanden Informationen betreffend den weiteren Ausbau des Glasfasernetzes in Waidhofen statt. Es wurde von der NÖGIG ein Bauzeitplan übergeben, aus dem hervorgeht, dass in sämtlichen Gemeinden des Bezirkes im Laufe des kommenden Jahres 2017 alle Grabarbeiten durchgeführt und bis Mitte 2018 an das Glasfasernetz angeschlossen werden sollen.

Es wurde die Ausbaustrategie geändert und es werden nun die Arbeiten pro POP (Verteilerzentrum) ausgeschrieben und an den jeweiligen Bestbieter vergeben. Unsere Ortschaften werden an die Pop's Pfaffenschlag und Windigsteig angeschlossen. Danach erfolgt mit einem Polier der Baufirma, einem Gemeindevertreter und den Grundeigentümern eine Begehung vor Ort statt, wo die genaue Trassenführung festgelegt wird.

Es sind derzeit seitens der Hauseigentümer keine Vorarbeiten notwendig. Wenn jemand im Zuge von Umbauarbeiten im Haus oder im Vorgarten schon ein Leerrohr verlegen möchte, gibt es ein Infoblatt, das auf der Gemeinde aufliegt, oder unter folgendem link vom Internet heruntergeladen werden kann: https://noegig.at/downloads/

Unter dem link: http://www.open-net.at/katalog/ finden Sie die derzeitigen Internetanbieter. Es kommen laufend neue Anbieter dazu. Alle Haushalte haben jetzt schon vom Anbieter „Teletronic" ein Angebot bekommen. Sie können noch warten, bis Sie sich für einen der Anbieter entscheiden. Bevor Sie einen bestehenden Vertrag verlängern, lassen Sie sich informieren.

Seniorenadventfeier

Auch heuer wurde wieder von der Gemeinde Waidhofen an der Thaya-Land am **Feiertag, dem 08. Dezember 2016**, im Saal der Raiffeisenbank in Waidhofen an der Thaya die schon zur Tradition gewordene Adventfeier für die Senioren unserer Gemeinde veranstaltet. Rund 100 Senioren nahmen wieder daran teil.

Herr Bürgermeister Ing. Christian Drucker konnte wieder zahlreiche Ehrengäste begrüßen: Stadtpfarrer Mag. Josef Rennhofer, Ehrenbürger Bürgermeister a.D. ÖKR Franz Groß, Ehrenbürger Bürgermeister a.D. Johann Ramharter, den Ehrenringträger Franz Meixner sowie die Ehrenzeichenträger Johann Weichselbraun, Franz Mödlagl, Isabella Loidolt und AL Sekr. Hermann Scharf sowie Gemeindearzt Dr. Wolfgang Höpfl mit seiner Mutter und Vizebgm. Johann Kasses. Für die musikalische Umrahmung sorgten Herr Josef Weinberger und Herr Herbert Ecker.

In bewährter Weise trug wieder eine Gruppe unseres Kindergartens unter der Leitung von Frau Irmgard Koller und der Betreuerin Frau Gerti Fasching zum Gelingen der Feier bei.

Advent- bzw. Weihnachtsgedichte und –geschichten wurden von Frau Sekr. Ingrid Zlabinger, Herrn Sekr. Hermann Scharf, Frau Eleonore Zuccato und Frau Isabella Loidolt vorgetragen.

Auch bekamen alle Teilnehmer zur Erinnerung ein kleines Weihnachtsgeschenk mit nach Hause, welches von der katholischen Frauenbewegung der Pfarre Waidhofen an der Thaya unter der Leitung von Frau Isabella Loidolt angefertigt wurde. Dafür ein herzliches Danke.

Gastwirt Michael Schandl mit seinem Team sorgte für das leibliche Wohl.

GEBURTSVORBEREITUNGSKURS
in Waidhofen/Thaya

Paarkurs
3 Einheiten à 2 Stunden immer Mittwoch 17 Uhr
€ 120,–

Regina Bartl
Sabine Staffler

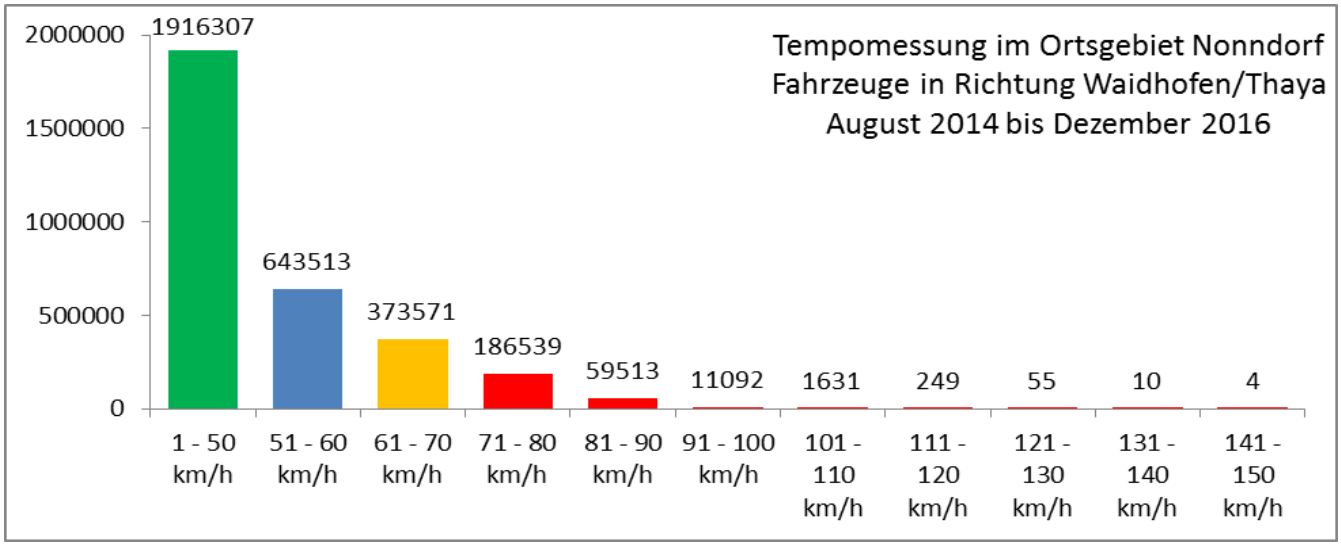
Termine für 2017:
08. Februar
17. Mai
13. September
06. Dezember

Kindergarten Waidhofen/Thaya-Land
Kindergartenstraße 3

0664/4356060
regina@ihre-hebamme.at
www.ihre-hebamme.at

Tempomessung im Ortsgebiet Nonndorf

Die Tempomessung mit Anzeige im Ortsgebiet von Nonndorf erfasste von August 2014 bis Dezember 2016 über 3 Millionen Fahrzeuge auf der B36 in Richtung Waidhofen/Thaya. Das entspricht insgesamt einer durchschnittlichen Verkehrsbelastung von 7500 Fahrzeugen pro Tag. Davon haben etwa 40 Prozent der Fahrzeuge die erlaubte Höchstgeschwindigkeit im Ortsgebiet überschritten.



Küchen
Esszimmer
Wohnzimmer
Schlafzimmer
Matratzen
Kinderzimmer
Vorzimmer
Badezimmer
Büro

EINRICHTUNGSSTUDIO
BLUMBERGER

Unsere Stärken: BERATUNG - PLANUNG - MONTAGE
hohe Qualität - bei bestem Preis/Leistungsverhältnis KÜCHEN LFM - AKTION

BLUMBERGER moebel-architektur e.U. 3830 Waidhofen/Th. Brunnerstraße 43 Tel. 02842/52230 reb@blumberger.at

pollmann.at/lehrlinge

Lehrlings-Offensive 2017

„Infoabend“

16.02.2017

Wir informieren Lehrstellensuchende und deren Eltern über unsere Lehrstellenangebote:

- **Mechatroniker**
- **Kunststofftechniker**
- **Technischer Zeichner**
- **Werkzeugbautechniker**
- **Betriebslogistikfachkraft**
- **Elektroinstallationstechniker**
- **Metallbearbeiter (ehem. Dreher)**

Wann? Donnerstag, 16.02.2017,
18:00 Uhr (Dauer ca. 2 Stunden)

Anmeldung unbedingt erforderlich!

Wo? Karlstein

Im Rahmen dieser Veranstaltung stellen wir Ihnen unser Unternehmen näher vor und möchten das Interesse an einem unserer angebotenen Lehrberufe wecken.

Interessierte können vorab bereits folgende Unterlagen mitbringen:

- **Lebenslauf (handgeschrieben)**
- **Bewerbungsschreiben**
- **Passfoto**
- **Zeugniskopie der letzten Klasse Hauptschule**
- **Kopie des aktuellen Semesterzeugnis**

Anmeldung/Rückfragen:
Roman Zibusch (Leiter Lehrlingsausbildung) DW 1408
Dr. Ernst Wurz (Personalentwicklung) DW 1340

FIT4P INTERNATIONAL

Your future is our success – join
pollmann
INNOVATION WITH PRECISION

POLLMANN INTERNATIONAL GmbH I Raabser Straße 1 I A-3822 Karlstein I 02844/223-0

Gratulation

Frau Theresa Gruber BSc aus Buchbach hat am 12.09.2016 den Fachhochschul-Bachelorstudiengang Gesundheits- und Krankenpflege an der IMC Fachhochschule Krems durch Ablegung der Bachelorprüfung ordnungsgemäß abgeschlossen.

Frau Mag. Theresa Bauer aus Kainraths hat am 27.10.2016 ihr Studium für Lehramt in Italienisch und Biologie an der Universität in Wien mit einem Diplom ordnungsgemäß abgeschlossen.

Wir gratulieren beiden herzlich und wünschen ihnen für ihren weiteren beruflichen Weg viel Freude und Erfolg!

Seniorensportler des Jahres

Herr Zimmermeister i.R. Franz Dangl aus Nonndorf wurde im NÖ Landhaus als Seniorensportler des Jahres, in der Disziplin Radfahren, geehrt.
Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen weiterhin viel Gesundheit und Freude beim Radfahren!

Elternberatung

Elternberatung für die Eltern unserer Gemeinde gemeinsam mit der Stadtgemeinde Waidhofen/*Thaya* ***jeden 1. Donnerstag im Monat*** *um 14.00 Uhr im* Personalwohnhaus des Landesklinikums Waidhofen/Thaya.

Die nächsten Termine sind:

Donnerstag, 12. Jänner 2017

Donnerstag, 02. Februar 2017

Donnerstag, 02. März 2017

Zusätzlich zur Elternberatung wird ab 13 Uhr eine Stillberatung angeboten.

Bitte informieren Sie sich unter der Tel.Nr. 02842/9004-8333 (Landesklinikum Waidhofen/Th.), ob der Elternberatungstermin tatsächlich stattfindet!

Weihnachtsbaum bei der Kapelle in Vestenpoppen

Familie Franz Damberger aus Vestenpoppen stellte für die Kapelle in Vestenpoppen den Weihnachtsbaum zur Verfügung.

Ein herzliches Danke dafür!

Weihnachtskindergarten

Die Landjugend veranstaltet einen Weihnachtskindergarten für Kinder aus unserer Gemeinde von 3 bis 7 Jahren!

Anmeldung bitte bei Frau Anja Gastinger bis 23.12.2016 zwischen 17 und 19 Uhr oder unter anja.gastinger@gmx.at .

Ein herzliches Danke dafür!

Eines für alle
Bestes Wasser für das Waldviertel

EVN Wasser versorgt das Waldviertel mit Wasser in bester Qualität. Auch in Trockenperioden

Das Waldviertel weist auf Grund seiner geohydrologischen und meteorologischen Gegebenheiten stark unterschiedliche Wasserdargebote auf. Deshalb begann EVN Wasser bereits in den 1960-er-Jahren mit dem Ausbau seiner überregionalen Wasserversorgungsanlagen. Und hatte dabei immer ein Ziel: Auch die Gemeinden des Waldviertels sollen und müssen zu jeder Jahreszeit mit frischem Quellwasser in bester Qualität versorgt werden. In den vergangenen 50 Jahren wurden deshalb Transport- und Verbindungsleitungen mit einer Länge von mehr als 1.500 Kilometern und mehr als 100 Brunnen errichtet.

Ein Meilenstein war die Inbetriebnahme der Verbindungsleitung Weinviertel – Waldviertel im Jahr 2012. Durch diese 40 Kilometer lange Leitung sprudeln pro Tag bis zu 3.000 m³ reinstes Quellwasser aus den ergiebigen Brunnenfeldern der EVN Wasser im Raum Krems und Tulln bis in das nördliche Waldviertel. 30 Gemeinden mit ca. 30.000 Einwohnern in den Bezirken Gmünd, Waidhofen/Thaya und Zwettl profitieren von dieser Anlage. Auch während der Hitzeperiode im Sommer 2015 konnte so die Versorgung mit bestem Trinkwasser im Waldviertel gewährleistet werden. „Spätestens dieser Jahrhundertsommer hat gezeigt, dass die Verbindungsleitungen eine sinnvolle Investition in die Sicherung der Trinkwasserversorgung des Waldviertels darstellen", so EVN Wasser-Geschäftsführer Dipl.-Ing. Franz Dinhobl.

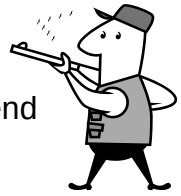
Aber damit nicht genug: Zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit mit Trinkwasser in Quellwasserqualität plant EVN Wasser in den nächsten vier Jahren weitere Investitionen in der Höhe von mehr als 50 Mio. Euro.

EVN Wasser ist als 100%ige Tochtergesellschaft des Landesenergieversorgers EVN für die Trinkwasserversorgung in Niederösterreich zuständig. Das Unternehmen ist das zweitgrößte Wasserversorgungsunternehmen in Österreich und versorgt heute vor allem den nördlichen und östlichen Teil des Landesgebietes. 27 Millionen Kubikmeter Wasser fließen pro Jahr durch das 2.500 km lange Leitungsnetz.

Die EVN ist immer für mich da.

EVN

Termine Jagdpachtauszahlung



Der Jagdpacht für 2017 für folgende Genossenschaftsbereiche wird an nachstehend angeführten Terminen ausbezahlt:

Genossenschaftsbereich:	Ort:	Datum:
Brunn	Dorfzentrum Brunn	Mi., 11.01.2017 20.00 – 21.00 Uhr
Buchbach	Dorfzentrum Buchbach	Mo., 26.12.2016 9.00 – 11.00 Uhr
Edelprinz	FF- Haus Edelprinz	Mo., 26.12.2016, 19.30 – 20.30 Uhr
Griesbach-Sarning	FF-Haus Buchbach	Mo., 26.12.2016 9.00 – 11.00 Uhr
Götzweis-Kainraths	FF-Haus Kainraths	Mi., 28.12.2016, 19.30 - 21.00 Uhr
Nonndorf	FF-Haus Nonndorf	Di., 27.12.2016, 19.30 – 21.30 Uhr
Wiederfeld	FF-Haus Edelprinz	Mo., 26.12.2016, 19.30 – 20.30 Uhr
Vestenpoppen-Wohlfahrts	FF-Haus Vestenpoppen-Wohlfahrts	Di., 27.12.2016 18.00 – 19.30 Uhr

Anteile, die zu diesem Auszahlungstermin nicht behoben werden, können **bis zum 27. Juni 2017** bei der Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land während der Parteienverkehrszeiten behoben werden.

Der nicht behobene Jagdpacht wird dem Jagdpacht des Folgejahres zugerechnet (ausgenommen Jagdgenossenschaft Buchbach – wird der Erhaltungsgemeinschaft überwiesen). Eine Überweisung für Beträge über € 15,- ist möglich, wenn Sie uns Ihre Kontoverbindung bekannt geben.

Friedhof Buchbach

Es wird darauf hingewiesen, dass bei einem Begräbnis in Buchbach gleichzeitig mit der Terminabsprache mit der Pfarre auch mit dem Friedhofsverwalter Herrn Franz Sauer, Tel. 0664/9177290, der Begräbnistermin abgesprochen werden muss. Es kann sonst passieren, dass der Termin auf der Parte nicht eingehalten werden kann.

Mülltrennung: Bitte auf den Kompostplatz im Friedhof Buchbach keine Kerzenrest, Grablichter oder sonstigen Restmüll geben. Bitte bei Kränzen mit Styroporkern, die kompostierfähigen Materialien vom Styropor trennen.

Feuerpolizeiliche Beschau

Im Frühjahr 2017 ist wieder die feuerpolizeiliche Beschau entsprechend dem NÖ Feuerwehrgesetz in unserer Gemeinde **in Brunn** erforderlich. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben. Vorab bitten wir schon alle Hauseigentümer, ihre Objekte auf eventuelle Mängel selbst zu überprüfen. Dazu folgende Tipps:

Rauchfänge
Überprüfen Sie den Bauzustand Ihrer Rauch-, Abgas- bzw. Entlüftungen. Lassen Sie fehlenden Verputz ergänzen und anliegende brennbare Bauteile (Holzbalken bzw. Dachsparren) entfernen. Entfernen Sie weiters brennbares Material vom Rauchfangmauerwerk. Ersetzen bzw. reparieren Sie beschädigte Putz- und Kehrtürchen. Verschließen Sie offene Anschlussstellen DICHT durch Vermauerung oder wärmegedämmte Mauerkapseln. Benützte Rauch- oder Abgasfänge im Unterdruck sind alle 10 Jahre, Rauch- und Abgasfänge im Überdruck alle 5 Jahre auf Dichtheit, unabhängig der bestehenden Kehrfristen, überprüfen zu lassen. Bitte denken Sie daran, dass aus dem Dachboden keine Rumpelkammer wird.

Feuerstätten (Öfen, Herde)
Achten Sie auf ausreichenden Abstand zu Einrichtungsgegenständen, brennbaren Materialien und Brennstofflagerungen. Unter und vor den Feuerstätten sind nichtbrennbare Fußbodenbeläge (z.B. Bleche, Fliesen und dgl.) erforderlich. Die Asche aus Feuerstätten ist, bis zur gefahrlosen Beseitigung, in nicht brennbaren Behältern mit Deckeln zu verwahren. Freiliegende Gasleitungen müssen gelb gekennzeichnet sein. Zentralheizungsfeuerstätten mit mehr als 11 kW, sonstige Feuerstätten über 26 kW Nennwärmeleistung sind alle zwei Jahre, über 50 kW alle Jahre auf Wirtschaftlichkeit überprüfen zu lassen. Prüfbericht aufbewahren!

Elektrische Anlagen und Betriebsmittel
Defekte Kabel von Elektrogeräten sind durch den Fachmann auszutauschen. Elektroheizgeräte müssen einen Abstand zu brennbarem Material haben, dürfen nicht abgedeckt werden und sind standsicher aufzustellen oder standsicher zu montieren. Überprüfen Sie monatlich Ihren Fehlerstromschutzschalter!

Blitzschutzanlagen
Wenn Ihr Gebäude mit einer Blitzschutzanlage ausgestattet ist, stellt eine regelmäßige Überprüfung durch einen Fachmann sicher, dass die Blitzschläge gefahrlos abgeleitet werden. Deshalb werden Blitzschutzeinrichtungen optisch auf Mängel überprüft. Fernsehantennen und Satellitenschüsseln außerhalb der Dachhaut sind zu erden. Überprüfungsprotokoll aufbewahren!

Feuerlöscher
In jedem Gebäude sollte zumindest ein tragbarer Feuerlöscher als erste Löschhilfe vorhanden sein. Sind Löschgeräte vorhanden, sind diese an einer leicht erreichbaren Stelle zu montieren und alle 2 Jahre von einer Fachfirma oder der Feuerwehr auf Funktionsfähigkeit überprüfen zu lassen. Machen Sie sich selbst mit dem Umgang Ihres Feuerlöschers vertraut bzw. informieren Sie sich bei Ihrer Feuerwehr oder Ihrem Rauchfangkehrer.

Feuergefährliche Flüssigkeiten
Bewahren Sie brennbare Flüssigkeiten nicht in der Nähe von Feuerstätten auf, Dämpfe könnten sich entzünden (Brand- und Explosionsgefahr). Motorrasenmäher nicht im Heizraum überwintern. Größere Mengen brennbare Flüssigkeiten sind in eigenen Lagerräumen (Öllagerraum) aufzubewahren. Propangasflaschen und Gaskartuschen nicht unter Erdniveau aufbewahren!

Falls Sie weitere Fragen zum Thema feuerpolizeiliche Beschau haben, helfen Ihnen Ihr Rauchfangkehrermeister und Ihre Feuerwehr gerne weiter.

Wasser-Selbstablesung

Alle Haushalte, die an die öffentliche Wasserleitung angeschlossen sind, erhalten wieder ein Selbstableseblatt für den Wasserzähler. Bitte geben Sie dieses verlässlich bis **10. Jänner 2017** bei Ihrem Ortsvorsteher oder beim Gemeindeamt ab.

Sie können das Blatt auch an das Gemeindeamt faxen (Fax-Nr. 02842/52337) oder mailen an gemeinde@waidhofen-land.at .

Anschlussverpflichtung Wasserleitung

Trotz Abnahmeverpflichtung, die im NÖ. Gemeindewasserleitungsgesetz geregelt ist, sind noch immer viele Haushalte entweder gar nicht an die Wasserleitung angeschlossen oder verbrauchen weniger als 5 m³ Wasser pro Jahr. Für diese muss ein Wasserbefund verlangt werden.

Alle Haushalte, die keinen Wasserzähler montiert haben, werden daher dringend ersucht, diesen montieren zu lassen. Alle anderen werden aufgefordert, sämtliches Wasser im Haushalt von der öffentlichen Wasserleitung zu beziehen, zumindest aber 5 m³ pro Jahr zu verbrauchen. Andernfalls muss ein Wasserbefund für den Hausbrunnen vorgelegt werden.

Christbaumentsorgung

Wie bereits auf dem Abfuhrplan ersichtlich, möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass 2017 wieder in allen Altstoffsammelzentren des Bezirkes (somit auch im ASZ Waidhofen/Thaya) im Rahmen der Öffnungszeiten Christbäume (ohne Schmuck und Lametta) GRATIS übernommen werden.

Streupflicht im Winter

Alle Haus- und Grundstückseigentümer im Ortsbereich sind gemäß § 93, Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 verpflichtet, die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, entlang der ganzen Liegenschaft, in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr, von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Ist kein Gehsteig vorhanden, so ist die Fahrbahn in einer entsprechenden Breite zu säubern bzw. zu bestreuen. Diese Anordnung gilt auch für nicht verbaute Grundstücke im Ortsgebiet.

Es werden die Hauseigentümer ausdrücklich auf obiges Bundesgesetz aufmerksam gemacht und nachhaltig ersucht, ihrer Streupflicht nachzukommen.

Die Ablagerung des Schnees von Dächern oder Grundstücken auf der Straße ist nicht zulässig! Wir bitten Sie außerdem, Ihre Fahrzeuge bei Schneefall nur in unbedingt notwendigen Fällen auf der Straße abzustellen. Die Schneeräumung wird dadurch immer wieder erheblich behindert!

Christbaumbrände

Leider allzu oft bringt das Weihnachtsfest eine feurige Überraschung. Vom ersten Advent an bis zum Dreikönigstag am 6. Jänner haben Österreichs Feuerwehren Hochbetrieb. In dieser Zeit müssen sie rund 500 mal ausrücken, um Wohnungsbrände zu bekämpfen. Beträchtliche Sachschäden, Verletzungen und sogar Tote sind die Folge.

Alle Jahre wieder steigt die Zahl der Feuerwehreinsätze zu den Weihnachtsfeiertagen beträchtlich an.
Liegt in den Monaten Februar bis November der Durchschnitt der Brände durch "Offenes Licht und Feuer" bei etwas mehr als 170, so steigt er im Dezember und Jänner sprunghaft an. Während der "festlichen Zeit" müssen rund 500 Wohnungsbrände bekämpft werden.
Grund: In der trockenen Innenraumluft wird das ursprünglich satte und saftige Grün von Adventkränzen und Christbäumen rasch trocken. Eine heruntergebrannte Kerze, ein zu knapp baumelnder Christbaumschmuck - und schon ist das Malheur passiert. Ein zu tief hängender Zweig eines bereits dürren Baumes fängt Feuer und mit einem trockenen Krachen explodiert förmlich der ganze Baum. In der Folge brennen zumeist die Vorhänge lichterloh und auch die Einrichtung fällt den Flammen zum Opfer.

Tipps gegen feurige Feste

Natürlich gibt es Alternativen in Form einer elektrischen Christbaumbeleuchtung. Wenn Sie aber die romantische Illusion von unverfälschter Weihnachtsstimmung unbedingt beibehalten wollen, beachten Sie einige grundlegende Sicherheitstipps:

- Den Christbaum nicht in die Nähe von Vorhängen stellen.
- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht
- Brennende Kerzen immer beaufsichtigen.
- Heruntergebrannte Kerzen auswechseln.
- Ein Handfeuerlöscher schadet in keinem Haushalt.
- Bei Brandausbruch mit dem Notruf 122 die Feuerwehr alarmieren, Fenster und Türen schließen.
- **Wichtigste Regel:**
  Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.

Niederösterreichischer Zivilschutzverband

3430 Tulln/Donau
Langenlebarner Straße 106
Tel: 02272/61820, Fax: DW 13
E-Mail: noezsv@noezsv.at
Web: www.noezsv.at

Ihr Zivilschutzbeauftragter

Name: Ing. Christian Drucker
Tel: 0650/3830 024
E-Mail-Adresse:
christian.drucker@noel.gv.at

Ballkalender 2017

Fr. 13.01.2017
Ball der Landjugend
20.30 Uhr, Stadtsaal
Veranstalter: Landjugend Waidhofen an der Thaya

Sa. 21.01.2017
Ball der Unteroffiziere
20.00 Uhr, Stadtsaal
Veranstalter: Unteroffiziersgesellschaft NÖ ZV Allentsteig

Sa. 28.01.2017
Ball des Jahres – 70 Jahre SV Sparkasse Waidhofen an der Thaya
20.30 Uhr, Stadtsaal
Veranstalter: Sportverein Sparkasse Waidhofen/Thaya

Sa. 18.02.2017
Pfarrball
20.30 Uhr, Stadtsaal
Pfarre Waidhofen an der Thaya

Sa. 25.02.2017
Ball der Freiwilligen Feuerwehr Ulrichschlag
20.00 Uhr, Stadtsaal
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Ulrichschlag

Sa. 16.09.2017
Abschlussball der BHAK und BHAS
20.00 Uhr, Stadtsaal
Veranstalter: BHAK und BHAS

Sa. 11.11.2017
Maturaball
20.30 Uhr, Stadtsaal
Veranstalter: Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium

FF Kainraths
Zankerlschnapsen
Samstag, 4. März 2017

Schneerosenrallye
Buchbach-Pfaffenschlag
Samstag u. Sonntag, 4. u. 5. März 2017

FF Brunn
Hendlgrillen
Samstag, 9. April 2017

Wochenend- und Feiertagsbereitschaftsdienst

von Jänner bis März 2017

01.01.	Dr. Astrid Namjesky, Waidhofen/Thaya	02842/321 15
05. u. 06.01.	Dr. Ute Waldmann, Thaya	02842/533 60
07. u. 08.01.	Dr. Markus Brunner, Waidhofen/Thaya	02842/534 18
14.01. - 9 bis 11 Uhr	**NÖ Landes-Pflegeheim Waidhofen/Thaya**	
14. u. 15.01.	Dr. Rudolf Neugebauer, Dobersberg	02843/22 24
21. u. 22.01.	Dr. Wolfgang Höpfl, Waidhofen/Thaya	02842/522 12
28.01. – 9 bis 11 Uhr	**NÖ Landes-Pflegeheim Waidhofen/Thaya**	
28. u. 29.01.	Dr. Norbert Thurner, Kautzen	02864/24 20
04.02. – 9 bis 11 Uhr	NÖ Landes-Pflegeheim Waidhofen/Thaya	
04. u. 05.02.	Dr. Rudolf Neugebauer, Dobersberg	02843/22 24
11. u. 12.02.	Dr. Astrid Namjesky, Waidhofen/Thaya	02842/321 15
18. u. 19.02.	Dr. Markus Brunner, Waidhofen/Thaya	02842/534 18
25. u. 26.02.	Dr. Ute Waldmann, Thaya	02842/533 60
04. u. 05.03.	Dr. Reinhard Koliha, Waidhofen/Thaya	02842/542 20
11. u. 12.03.	Dr. Wolfgang Höpfl, Waidhofen/Thaya	02842/522 12
18.03. – 9 bis 11 Uhr	**NÖ Landes-Pflegeheim Waidhofen/Thaya**	
18. u. 19.03.	Dr. Norbert Thurner, Kautzen	02864/24 20
25. u. 26.03.	Dr. Reinhard Koliha, Waidhofen/Thaya	02842/542 20

Zahnärzte-Notdienst Feiertage und Wochenende

von 8:30 bis 11:30 Uhr

01.01.	Dr.med.dent. Khemiri V., Schwarzenau	02849/271 41
06. bis 08.01.	Dr. med.dent. Raabe Modesto, Groß-Gerungs	02812/54 90
14. u. 15.01.	DDr. Kum Nakch T., Litschau	02865/51 50
21. u. 22.01.	Dr.med.dent. Perez-Alvarez A., Gmünd	02852/543 85
28. u. 29.01.	Dr. Pichler M., Horn	02982/23 95
04. u. 05.02.	Dr. Müller-Bruckschwaiger K., Zwettl	02822/209 20
11. u. 12.02.	Dr.med.dent. Khemiri V., Schwarzenau	02849/271 41
18. u. 19.02.	Dr. Hörmann A., Groß-Gerungs	02812/86 54
25. u. 26.02.	Dr. Schmidl Renate, Waidhofen/Thaya	02842/521 06
04. u. 05.03.	Dr. Klima W., Raabs an der Thaya	02846/71 74
11. u. 12.03.	Dr. Beer Th., Waidhofen/Thaya	02842/526 67
18. u. 19.03.	MR Dr. Spiegl G., Horn	02982/22 90
25. u. 26.03.	Dr.med.dent. Khemiri V., Schwarzenau	02849/271 41

Der nächtliche Bereitschaftsdienst während der Woche (Mo. bis Fr. von 19.00 bis 7.00 Uhr) ist unter der Telefonnummer 141 (Ärztenotdienst) zu erreichen. Ab Freitag, 15.00 Uhr, ist der diensthabende Wochenendarzt, siehe oben, erreichbar.

Apotheken

Abwechselnd Waidhofen/Thaya Apotheke zum schwarzen Adler Mag. Kranyak 02842/52574, Apotheke zum hl. Hubertus Mag. Pusch 02842/53757, Gr.Siegharts 02847/2419 u. Raabs/Thaya 02846/236 im 4-Wochen-Turnus.